

25. 10. – 09.11.2025

für 2 Wochen

NR. 44-45

Weltmissionssonntag am 26. Oktober 2025

Solidarität mit Christinnen und Christen in Myanmar und auf den Philippinen Unter dem Leitwort "Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen" (Röm 5,5) ruft missio im Monat der Weltmission 2025 zur weltweiten Solidarität auf. Die Aktion richtet den Blick auf zwei Länder, in denen Menschen in besonderer Weise auf Hoffnung angewiesen sind: Myanmar und die Philippinen. In Myanmar herrscht seit dem Militärputsch 2021 Bürgerkrieg.

Millionen Menschen wurden aus ihrer Heimat vertrieben, Kirchen und Schulen zerstört. Ein verheerendes Erdbeben im März 2025 hat die Lage weiter verschärft. Doch mitten in Leid und Gewalt ist die Kirche für viele ein

Anker der Hoffnung: Sie organisiert

Bildungsangebote, bietet Schutzräume, leistet medizinische und seelsorgliche Hilfe. Auch auf den Philippinen engagiert sich die Kirche für die Ärmsten. Viele Menschen leiden unter Armut, Gewalt und Umweltkatastrophen. In Slums und Randgebieten setzen sich Seelsorgerinnen und Helfer unermüdlich

für Kinder, Mütter und marginalisierte Gruppen ein. Das zentrale Leitwort

"Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen" verbindet die Aktion mit dem Heiligen Jahr 2025, das der verstorbene Papst Franziskus unter das Motto "Pilger der Hoffnung" gestellt hat. Hoffnung ist dabei keine bloße Idee, sondern wird konkret durch unser solidarisches Handeln.

Spendentüten liegen in unseren Kirchen aus, oder spenden Sie direkt an missio Aachen. Spendenkonto

Pax-Bank eG.

IBAN: DE23 3706 0193 0000 1221 22

BIC: GENODED1PAX

Stichwort: Sonntag der Weltmission

E-Mail: <u>pfarrbuero@kath-wuelfrath.de</u>

Internet: www.kath-wuelfrath.de



GOTTESDIENSTORDNUNG Samstag, 25. Okt. 2025 14:30 Uhr St. Maximin Tauffeier (MA) 17:00 Uhr St. Joseph Vorabendmesse (JK) Sonntag, 26. Okt. 2025 30. Sonntag im Jahreskreis Sir 35,15b-17.20-22a,2 Tim 4,6-8.16-18, Ev: Lk 18,9-14 Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte 09:30 Uhr St. Maximin HI. Messe, Abschlussmesse zur Herbstfahrt, Messdieneraufnahme (JK, MA) 11:00 Uhr St. Joseph HI. Messe (SV) Montag, 27. Okt. 2025 18:30 Uhr St. Joseph HI. Messe (JK) HI. Simon und HI. Judas, Apostel Dienstag, 28. Okt. 2025 09:00 Uhr St. Joseph HI. Messe (FO) 09:30 Uhr St. Joseph Rosenkranz (Gemeinde) Mittwoch, 29. Okt. 2025 18:30 Uhr St. Maximin HI. Messe (SV) Donnerstag, 30. Okt. 2025 18:00 Uhr St. Joseph Rosenkranz (Gemeinde) 18:30 Uhr St. Joseph HI. Messe (FO) Freitag, 31. Okt. 2025 Reformationstag 09:00 Uhr St. Maximin HI. Messe (FO) **Samstag, 1. Nov. 2025** Allerheiligen Offb 7,2-4.9-14,1 Joh 3,1-3, Ev: Mt 5,1-12a 09:30 Uhr St. Maximin HI. Messe zum Hochfest (FO) 11:00 Uhr St. Joseph HI. Messe zum Hochfest mit der Choralschola, (SV)

Gräbersegnung an Allerheiligen.

Mit einer Andacht gedenken wir aller Verstorbenen und laden ein, für sie zu beten.

15.00 Uhr in der Kirche St. Maximin, Wortgottesdienst,

anschließend Gräbersegnung auf dem katholischen Friedhof

15.00 Uhr in der Kapelle des städt. Friedhofs Wortgottesdienst, anschließend Gräbersegnung



GOTTESDIENSTORDNUNG		
Sonntag, 2. Nov. 2025	Allerseelen 31. Sonntag im Jahreskreis Weish 11,22 - 12,2,2 Thess 1,11 - 2,2, Ev: Lk 19,1-10 Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa	
09:30 Uhr St. Maximin 11:00 Uhr St. Joseph	HI. Messe zu Allerseelen (JK) HI. Messe zu Allerseelen mit der Choralschola, (MH)	
Montag, 3. Nov. 2025 18:30 Uhr St. Joseph	HI. Messe (MH)	
Dienstag, 4. Nov. 2025 09:00 Uhr St. Joseph 09:30 Uhr St. Joseph	HI. Messe (FO) Rosenkranz (Gemeinde)	
Mittwoch, 5. Nov. 2025 18:30 Uhr St. Maximin	HI. Messe (SV)	
Donnerstag, 6. Nov. 2025 10:30 Uhr Altenheim 18:00 Uhr St. Joseph 18:30 Uhr St. Joseph	Gottesdienst im Altenheim August von der Twer (FO) Rosenkranz (Gemeinde) HI. Messe (SV)	
Freitag, 7. Nov. 2025 09:00 Uhr St. Maximin	Herz-Jesu-Freitag HI. Messe (SV)	
Samstag, 8. Nov. 2025 17:00 Uhr St. Joseph	Sonderkollekte DPSG Vorabendmesse (SV)	
Sonntag, 9. Nov. 2025	Weihe der Lateranbasilika 32. Sonntag im Jahreskreis 2 Makk 7,1-2.7a.9-14,2 Thess 2,16 - 3,5, Ev: Lk 20,27-38 Sonderkollekte DPSG	
09:30 Uhr St. Maximin 11:00 Uhr St. Joseph	HI. Messe (FO) HI. Messe (FO)	
Abkürzungen der Geistlichen: MH-Matthäu DB-Dirk Bröckerhoff, SM-Peter Schmeddin	is Hilus, JK-Jakub Kowalski, SV-Shanu Varghese FR-Pater Franek, MA-Michael Anhut,	

Abkürzungen: StM ⇒ Stiftungsmesse; SWA ⇒ Sechswochenamt; JG ⇒ Jahrgedächtnis, GM ⇒ Gedächtnismesse Impressum: Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Maximin, Goethestraße 75, 42489 Wülfrath Redaktion: Pfarrer, Pastoralbüro

TERMINE

Sonntag,	Trauer Café	
26. Oktober	Die Hospizgruppe lädt ein von 15.00-17.00 Uhr Treffpunkt: Corneliushaus, Kirschbaumstr. 26, Wülfrath	

Montag,	Sternenkinder Café	
	Herzliche Einladung	
03. November	"Egal ob es drei Monate, drei oder dreißig Jahre her ist.	
	Für ein Gespräch unter Betroffenen ist es nie zu spät"	
	Treffpunkt: 18:00 Uhr	
	Corneliushaus in der Kirschbaumstraße 26. Gternenkinder Cale	
	Um Voranmeldung (gerne auch anonym) wird Gternenkinder Café Wilfrath	
	gebeten unter: sternenkindercafe-wuelfrath@gmx.de	
	Melden Sie sich gerne auch bei Fragen oder Gesprächsbedarf.	

Donnerstag,	Seniorennachmittag St. Maximin	
06. November	Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen mit Gesellschaftsspielen und Gesprächen um 14.00 Uhr im Pfarrheim St. Maximin, Dorfstr. 16	

Dienstag,	Frauenmesse/Messe mit Krankensalbung mit anschl. Frühstück	
11. November	Herzliche Einladung zur Messe mit Kirankensalbung: am 11. November um 9.00 Uhr in St. Joseph,	
	mit anschl. Frühstück im Corneliushaus. Um besser planen zu können bitten wir um Anmeldung für das Frühstück bis 7.11.25 im Pfarrbüro: \$\textit{21}\$ 3176	

Jahresabschluss des Kath. Gemeindeverbandes Mettmann

Der geprüfte Jahresabschluss des Kath. Gemeindeverbandes Mettmann liegt in der Zeit vom **03.11.2025** bis **17.11.2025** in den Räumen der Regionalrendantur Nord in Erkrath zur Einsichtnahme aus.

Bitte vereinbaren Sie bei Interesse, einen Termin über die FiBu der Regionalrendantur Nord mit Herrn Frontzek Tel.: 0211–950732–254, Mail-Adresse:

martin.frontzek@erzbistum-koeln.de"



Wülfrath-Stadtmitte, Martinszug am 13. November

Bei der Förderungsgemeinschaft St. Georg laufen die Vorbereitungen:

Am Donnerstag, 13. November, findet der traditionelle Sankt-Martins-Zug durch Wülfrath statt.

Der Zug wird um **17.30 Uhr** am Diek beginnen und durch die Innenstadt zum Stadtpark führen, wo ein Martinsfeuer entzündet wird. Am Eingang des Stadtparks werden auch Weckmänner an die teilnehmenden Kinder ausgegeben. Im vergangenen Jahr liefen etwa 3000 Personen mit. Die Pfadfinder-Förderer organisieren den Zug und das Programm, Veranstalter ist die katholische Kirchengemeinde St. Maximin.







19:30 - 21 Uhr

im Corneliushaus Kirschbaumstr. 26 42489 Wülfrath

Alle
interessierten
Menschen sind
herzlich
eingeladen.

Termine

06.11. und 04.12.2025





Herzliche Einladung zur Kirchenvorstands- und Pfarrgemeinderatswahl

Unsere KandidatInnen für die Kirchenvorstandswahl

am 8. / 9. November 2025 stellen sich vor:

Ihnen wurden folgende drei Fragen gestellt: Welche Themen liegen dir am Herzen? Was bedeutet dir unsere Gemeinde? Welcher ist dein Lieblingsort in unserer Gemeinde?





Egon Birkenkamp

1. Eine offene Kirche, in der sich alle willkommen fühlen, Familien- Jugend und Kinderarbeit, die begeistert und trägt.

Nachhaltigkeit und verantwortungsvolles Wirtschaften mit unseren Ressourcen in der Kirche und ein offenes Ohr für die Sorgen und Ideen der Gemeindemitglieder. Ich möchte mithelfen, dass unsere Gemeinde lebendig bleibt im Glauben, im Miteinander und im Alltag.

- 2. Gemeinde ist für mich Gemeinschaft, wie ein Stück Familie, ein Ort zum Lachen und Weinen, zum Nachdenken, zum Wohlfühlen und um Kraft zu sammeln.
- 3. Unsere Kirche ist für mich ein Ort der Begegnung und des Glaubens. Das Leben ist in einem ständigen Wandel, bevorstehende Veränderungen erfordern hier oft viel Mut, Erfahrung, Motivation und Durchhaltevermögen, Eigenschaften, die ich gerne einbringen würde, um in Zukunft aktiv mit Kraft und Lebensfreude für unsere Gemeinde einzutreten und mitzugestalten.



Dieter Commandeur

- 1. Die Gemeinschaft in der Pfarre weiter aufleben zu lassen und die Vielfalt der christlichen Werte zulassen und zu fördern
- 2. Mittelpunkt des Lebens des christlichen Glaubens, des Austauschs und Hilfsbereitschaft.
- 3. Es gibt keinen speziellen Lieblingsort. Alle Orte haben ihre Berechtigung mit unterschiedlichen Schwerpunkten.



Ulrich Eickmann-Martini

- 1. Die nachhaltige Gestaltung der Ressourcen und Rahmenbedingungen für ein Gemeindeleben mit Zukunft.
- 2. Ich verbinde seit meiner Kindheit mit St. Maximin eine moderne, christliche Gemeinde mit vielen prägenden Erinnerungen und ein wichtiges Stück Heimat.
- 3. Alle Orte und Situationen in denen christliche Gemeinschaft erfahrbar wird (z.B. Frühschichten).



Michael Jänsch

- 1. Finanzen und Jugend
- 2. Gibt mir Rückhalt und stärkt mich im Alltag
- 3. Wenn wir von der DPSG auf unserem Außengelände unterwegs sind



Brigitte Jarisch

- 1. Mir liegt am Herzen, unsere Gebäude verantwortungsvoll zu erhalten und für die Zukunft fit zu machen. Ebenso wichtig sind mir eine enge Zusammenarbeit mit St. Lambertus Mettmann, anderen Gemeinden und der Ökumene sowie eine offene und transparente Kommunikation zwischen Gemeindemitgliedern und Gremien.
- 2. Gemeinde ist für mich ein Ort des Glaubens, der Gemeinschaft und des Engagements, ein Raum, in dem Menschen sich begegnen, miteinander wachsen und Veränderungen gemeinsam und mit Herz gestalten.
- 3. Überall dort, wo Menschen im Glauben zusammenkommen, beim Feiern, miteinander Reden oder gemeinsamen Tun.



Martin Sträßer

- 1. Eine bessere Versorgung der Kitas, die Renovierung unserer Kirchen und Intensivierung der Zusammenarbeit in der Pastoralen Einheit mit Mettmann und in der Ökumene in Wülfrath.
- 2. Sie ist ein unverzichtbares Stück Heimat, in der ich und mit der ich meinen Glauben leben und teilen kann.
- 3. Der Platz vor dem Pfarrheim St. Maximin, weil man von dort beide Düsseler Kirchtürme nebeneinander sehen kann.

Unsere KandidatInnen für die Pfarrgemeinderatswahl am 8. / 9. November 2025 stellen sich vor:



Emily Birkner

- 1. Mir liegt vor allem die Jugendarbeit und die Vielfalt unserer Gemeinde am Herzen. Als Teil der Leiterrunde und der Arbeitsgruppe Regenbogenkirche für alle, beschäftigte ich mich sehr viel damit, wie die Gemeinde außerhalb des Gottesdienstes aussieht.
- 2. Die Gemeinde bedeutet mir sehr viel. Sie ist nicht nur meine spirituelle Heimat, sondern hat mich durch die Kinder- und Jugendarbeit auch maßgeblich geprägt.
- 3. Mein Lieblingsort in der Gemeinde ist die Kirche St. Maximin. Im Kirchraum fühle ich mich immer sofort wohl und werde ruhig.



Dieter Commandeur

- 1. Die Gemeinschaft in der Pfarre weiter aufleben zu lassen und die Vielfalt der christlichen Werte zulassen und zu fördern.
- 2. Mittelpunkt des Lebens des christlichen Glaubens, des Austauschs und Hilfsbereitschaft.
- 3. Es gibt keinen speziellen Lieblingsort. Alle Orte haben ihre Berechtigung mit unterschiedlichen Schwerpunkten.



Gabriele Commandeur

- 1. Schöpfungsfragen, Vernetzung Kita und Gemeinde, Ökumene, spirituelle Angebote
- 2. Unsere Gemeinde hat mich maßgeblich von meiner Geburt an bis heute geprägt und begleitet. Sie hat einen sehr, sehr hohen Stellenwert in meinem Leben.
- 3. Die Kirche St. Maximin Düssel wegen der vielen, vielen Anlässe, schöne und traurige, die unsere Familie dort feiern durfte.



Gabriele Ernst

- 1. Unterstützung der Seelsorge, besonders da immer weniger Pfarrer verfügbar sind. Organisation und Gestaltung von Gemeindefesten und Veranstaltungen
- 2. Sie ist die Basis, ein Stück Heimat meines Glaubens
- 3. Keinen echten, da wo Menschen dich begegnen.



Brigitte Jarisch

- 1. Viele! Mir liegt besonders am Herzen, die Wort-Gottesdienstleiter/innen zu fördern, Bildungs- und Begegnungsangebote für alle Generationen zu schaffen, die Zusammenarbeit mit anderen Kirchengemeinden, die Ökumene zu stärken sowie die Gemeinschaft vor Ort im Gemeinde Team St. Joseph zu fördern.
- 2. Ort des Glaubens, der Gemeinschaft und des Engagements, ein Raum, in dem Menschen sich begegnen, miteinander wachsen und Veränderungen gemeinsam und mit Herz gestalten.
- 3. Überall dort, wo Menschen im Glauben zusammenkommen, beim Feiern, miteinander Reden oder gemeinsamen Tun.



Chiara Klaiß

- 1. Kinder- und Jugendarbeit, da passiert so viel Gutes! Gemeinde sichtbar machen. Jeder soll sich in unserer Gemeinde willkommen fühlen
- 2. Gemeinschaft mit Menschen, die anpacken, lachen und gemeinsam glauben, das ist Gemeinde für mich!
- 3. Da, wo Gemeinschaft spürbar ist, ein Ort, an dem man füreinander da ist, ob am Lagerfeuer oder in der Kirche



Anne Niewind

- 1. Zeigen, dass Kirche nicht die Kirche der Obrigkeiten ist, sondern, dass die eigentliche Kirche und Gemeinde an der Basis stattfindet und lebt; die "Regenbogenkirche"; Kirche muss für ALLE Menschen offen sein; Kirche für junge Menschen "attraktiv" machen; Frauen in der Kirche stärken
- 2. Gemeinde ist für mich ein Stück Heimat, ein Nach-Hause-Kommen wo ich mich durch die Gemeinschaft aufgehoben fühle.
- 3. Ehrlich? Den gibt es nicht. Mein Lieblingsort ist immer dort, wo die Menschen zusammenkommen, um gemeinsam zu beten u./o. zu feiern. Ob Osternacht, Chorprobe, Frühschicht oder Public Viewing.



Eva Zimmermann

- 1. Kinder und Familien, Zusammenarbeit und gegenseitiges Vertrauen, verbesserte Kommunikation.
- 2. Gemeinde bedeutet für mich Heimat, ein Stück weit Geborgenheit. Da ich "Eingeborene" bin, auch z.T. für die eigene Identität wichtig.
- 3. Ich mag unsere Kirche in Düssel. Ausgesprochenen Lieblingsort habe ich eigentlich nicht.



Kathrin Zimmermann

- 1. Kinder und Jugend, Gemeinde zukunftsfähig und lebendig gestalten, Frühschichten und Jugend- und Familienmessen
- 2. Unsere Gemeinde ist für mich ein Teil meiner Heimat und Identität.
- 3. Die Kirche, Pfarrgarten und das Pfarrheim mit Außengelände in St. Maximin in Düssel. Hier findet so viel von unserem Gemeindeleben innerhalb und auch außerhalb von Messen statt.

Pastoralteam Leitender Pfarrer Pastoralbüro St. Maximin Pfr. Matthäus Hilus Goethestr. 75, 42489 Wülfrath Kreuzstr. 10. 40822 Mettmann **2** 02058 3176 / **3** 02058 74936 **2** 02104-82317 Homepage: www.kath-wuelfrath.de Matthaeus. Hilus@Erzbistum-Koeln.de □ pfarrbuero@kath-wuelfrath.de Öffnungszeiten: Mo.- Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr Pfarrvikar Jakub Kowalski Mo.: 15.00 - 16.30 Uhr Kreuzstr.16 Do.: 15.00 - 18.00 Uhr 40822 Mettmann Mi.: geschlossen **2** 01707651817 In den Schulferien: Mo.-Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr ☑ Jakub-Tomasz.Kowalski@Erzbistum-Koeln.de geschlossen Kaplan Franciszek Oracz Breslauerstr.1a, 40822 Mettmann Pfarrgemeinderat: pgr@kath-wuelfrath.de **2** 02104 8180269 Präventionsfachkräfte: Kaplan Shanu Varqhese Diakon Michael Anhut **2** 0172 8077824 Beatrix Kraemer (Kinderschutzfachkraft) **Diakon** Michael Anhut **2** 0160 97992489 Voisberger Weg 3, 42489 Wülfrath □ praevention@kath-wuelfrath.de **2** 02058 7835650 Diakon mit Zivilberuf Dirk Bröckerhoff Seelsorgebereichsmusiker, **2**015162684325 Michael Johannes **2** 01512 1671529 ⊠dirk.broeckerhoff@erzbistum-koeln.de Kantor: Chorgemeinschaft Jubilate / InTakt / Abgestimmt **Pastoralreferentin** ⊠ michael.johannes@katholisches-wuelfrath.de Kirchenmusiker \bowtie Leszek Podlesny **2** 0151 15646119 Verwaltungsleitung: Küster: Martin Ohlms St. Maximin und St. Joseph: ⊠ martin.ohlms@erzbistum-koeln.de **27889** Leszek Podlesny **2** 0151 15646119 Eva-Maria Zimmermann Verwaltungsassistenz: **2** 02058 8359 Bianca Scharlau ⊠ bianca.scharlau@erzbistum-koeln.de Goethestr. 75, 42489 Wülfrath Friedhof der katholischen Kirchengemeinde St. Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung Maximin Martin Hoffmann Mo.-Fr. 08.00-16.00 Uhr Dorfstr.4, 42489 Wülfrath-Düssel 08.00-12.00 Uhr Sa. **2** 02058 8348 **3** 02058 80766 Katholisches Familienzentrum Wülfrath: **Ursere Kindergärten:** Kita St. Maximin , St. Joseph und Arche Noah St. Maximin St. Joseph www.kath-familienzentrum-wuelfrath.info Dorfstr. 20 Goethestr. 73 **2** 02058 4118 **2** 02058 87261 kita.st.maximin@kath-wuelfrath.de Arche Noah Flandersbacher Str. 17a kita.st.joseph@kath-wuelfrath.de **2** 02058 1375

Gemeinsame Leitung: Beatrix Kraemer und Kathrin Destani

kita-arche-noah@caritas-mettmann.de

Leitung: Christina Ruhrländer-Ströter